

Die GRÜNEN – offene Liste
Stadtratsfraktion
Dr. Gerhard Bruder

Stadtverwaltung Frankenthal
67227 Frankenthal

Antrag für die nächste Stadtratssitzung

Installation von Elektroladestationen auf öffentlichen Parkplätzen

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Stadtverwaltung prüft mögliche Installationsorte an den öffentlichen Parkplätzen, wie Jahnplatz etc. Es werden entsprechende Ladestationen installiert.

Begründung:

Der Elektroantrieb wird sicherlich eine entscheidende Rolle in der Mobilität der nächsten Jahre und Jahrzehnte spielen.

Um diese Elektromobilität entsprechend voran zu bringen, sind Ladestationen erforderlich. Im Vergleich mit dem Ausland ist unübersehbar, dass das Autoland Deutschland für alternative Antriebe miserabel aufgestellt ist.

Um den Anschluss nicht zu verpassen, sind entsprechende Anstrengungen nötig und zwar von Kommunen, Autoindustrie und Bundesregierung.

Der seit dem Jahr 2009 geltende nationale Entwicklungsplan **E-Mobilität** führt ein nicht beachtetes Kümmerdasein in irgendwelchen Schubladen.

Andererseits gibt es inzwischen Geld des Staates, damit die Dichte der Steckdosen höher wird.

Die Bundesregierung hat in diesem Jahr 300 Millionen Euro für Fördergeld ausgeschrieben, aus diesem Topf können sich Firmen oder Kommunen bedienen.

Die Stadt Frankenthal sollte auch in dieser Hinsicht die Zukunft nicht verschlafen und entsprechende Aktivitäten einleiten und Ladestationen auf den öffentlichen Parkplätzen einrichten.

Entsprechende Fördergelder vom Bund sollten beantragt werden. Des Weiteren sollten entsprechende Fördermaßnahmen für Elektromobilität geprüft und eventuell beschlossen

werden, wie z. B. kostenloses Parken auf gebührenpflichtigen Abstellplätzen für Elektrofahrzeuge etc.

Falls die Stadt Frankenthal dies einführen würde, wäre sie nicht die erste Kommune, die dies in Angriff genommen hat.

Dr. G. Bruder